



Protokoll der 31. Generalversammlung

Datum, Zeit:	18. Januar 2025, 19.00 Uhr
Ort:	Gasthaus Ochsen, Rothenthurm
Anwesende des Vorstands:	Markus Schuler, Maren Klippert, Pius Marty, Brigitte Schuler
Entschuldigt:	Angela M. Schmidt
Protokollführer:	Maren Klippert

Traktanden

1. Begrüssung
2. Präsenzliste
3. Wahl von 2 Stimmzählenden
4. Protokoll der Generalversammlung 2024 (auf Webseite einsehbar)
5. Jahresbericht (mündlich)
6. Mitgliederbestand und Mutationen
7. Rechnungsablage und Revisorenbericht
8. Budget 2025
9. Wahlen
10. Festlegung des Mitgliederbeitrages
11. Jahresprogramm 2025
12. Anträge der Mitglieder und des Vorstandes
13. Verschiedenes

1. Begrüssung

Markus begrüsst die Anwesenden und erklärt den zeitlichen Ablauf. Anschliessend wird das Nachtessen serviert. Die Generalversammlung beginnt um ca. 20.30 Uhr.

Entschuldigt sind: Angela, Markus Hürlimann, Othmar + Therese, Annemarie + Toni Marty, Cosy und Ernst, Bühler Elisabeth

2. Präsenzliste

Es sind 31 Mitglieder anwesend. Da einige als Familie (Paar) gekommen sind, sind 28 Personen stimmberechtigt. Die Versammlung ist beschlussfähig.

3. Wahl von 2 Stimmzählenden

Toni und Albert Schuler werden zu Stimmzählenden ernannt.

4. Protokoll der Generalversammlung 2024

Es gibt keine Einwände oder Fragen zum Protokoll.

5. Jahresbericht

Markus trägt den Jahresbericht vor. Den Jahresauftakt stellt die Generalversammlung dar, an dem 35 Mitglieder und 3 Gäste teilnahmen. Der Vorstand tagte 2024 dreimal und zusätzlich fanden drei Sitzungen des Organisationskomitees für den Kreativ –Handwerkermarkt statt.

Am 23. Februar nahmen 17 Mitglieder an der Führung durch das neue Tierparkmuseum teil. Anschliessend wurden sie im Restaurant Bubo mit einem feinen Zvieri verwöhnt. Dieser Aperero wurde von Markus Hürlimann teil-gesponsert.

Am 7. September ging die Jubiläumsreise nach Basel. An diesem Ausflug nahmen 16 Personen teil, wobei 3 von ihnen erst in Basel dazu stiessen. Während wir gemütlich mit dem Schiff ab Basel durch drei Schleusen bis nach Rheinfelden fahren, konnten wir ein feines Zmittag geniessen. Nach freier Zeit in Rheinfelden ging es mit dem Bus zurück nach Basel, wo wir von Herrn Piccolomini (1599 – 1656), der eine sehr bedeutende Rolle in der Geschichte Basels spielte, sowie von Studentin Tanja auf sehr unterhaltsame Weise durch die Stadt geführt. Er war u.a. Mitgründer der Universität Basel, nahm an -Basler Konzil als Kardinal und Schreiber teil, war auch in den Diensten des Papsts und sogar Gegenpapst.

Am 9./10. November fand wieder der Kreativ-Handwerkermarkt statt. Die Weiterführung des Marktes war ja sehr ungewiss, da Fritz als OKP und Maren als Verantwortliche für die Festwirtschaft und die Kasse sich nicht mehr zur Verfügung stellten. Albert und Sylvie sprangen ein, und brachten zusammen mit dem bisherigen Leitungsteam neuen Schwung in die Organisation. Das Team organisierte einen äusserst erfolgreichen Markt. Das Wetter, das interessante Rahmenprogramm, die saniert Zugangsstrasse, und auch das Kerzenziehen, trugen auch wesentlich dazu bei. Besten Dank an das ganze Team. Ein grosser Dank geht an Albert, Sylvie sowie das Festwirtschaftskomitee bestehend aus Maren, Brigitte und Agnes, und dem Bauchef Pius.

Am 29. November wurde ein gemeinsamer Theaterbesuch im Euthal organisiert.

6. Mitgliederbestand und Mutationen

Der Verein zählt heute 66 Mitglieder. 2024 gab es 10 Austritte sowie 8 Neuzugänge.

7. Rechnungsablage und Revisorenbericht

Maren stellt den Jahresbericht vor:

Aufwand (ohne Markt):	CHF	6'521.20
Ertrag (ohne Markt):	CHF	4'358.95
Ertragsüberschuss insgesamt:	CHF	5'611.00
Vereinsvermögen am 31.12.2023:	CHF	38'836.61
Vereinsvermögen per 31.12.2024	CHF	44'447.61

Die Ausgaben für den Kreativ-Handwerkermarkt beliefen sich auf CHF 8'479.55

Die Einnahmen auf CHF 16'252.80. Der Mehrertrag beträgt somit 7'773.25, was sich im neuen Vereinsvermögen niederschlägt.

Es gibt Fragen zur Jahresrechnung:

Fritz fragt, was mit dem riesigen Vereinsvermögen passieren soll. Er schlägt vor, z.B. ein Jahr lang den Vereinsbeitrag nicht einzuziehen. Bevor es zu einer Diskussion kommt, wird die Frage auf Punkt 13, Verschiedenes vertagt.

Werner merkt an, dass das Erfolgsergebnis des Marktes dieses Jahres doppelt so hoch ist wie das vom letzten Jahr. Wohl auch durch die viel besseren Umstände (Wetter, Zufahrt).

Die Rechnungsprüfer haben die Rechnung am 8. Januar 2025 geprüft. Sie danken Maren für ihre Arbeit und empfehlen der Generalversammlung, die Jahresrechnung anzunehmen. Die Versammlung nimmt daraufhin die Rechnung einstimmig an.

8. Budget

Maren stellt nach der Jahresrechnung das Budget für das laufende Jahr vor:

Budgetierte Ausgaben (ohne Markt). CHF 6'700.00

Budgetierte Einnahmen (ohne Markt): CHF 3'960.00

Der Markt wird mit CHF 1'100 budgetiert.

Insgesamt wird ein Minus von CHF -1'640.00 budgetiert.

Es gibt keine Fragen zum Budget. Die Versammlung nimmt das Budget einstimmig an.

9. Wahlen

Im Vorstand stehen Maren, Angela, Pius und Brigitte zur Wahl.

Alle stellen sich zur Wiederwahl, mit der Einschränkung, dass Maren sich nur für ein Jahr wählen lässt. Sie werden von der Generalversammlung wiedergewählt und mit einem Applaus in ihrem Amt bestätigt.

Bei den Revisoren steht Werner für 2 Jahre zur Wiederwahl. Er wird einstimmig von der Generalversammlung gewählt und mit einem Applaus bestätigt.

Beatrice legt ihr Amt aus persönlichen Gründen vorzeitig zur Generalversammlung 2025 ab. Als Ersatz für sie kann Markus Nadja Kläntschi für ein Jahr gewinnen. Sie wird mit Applaus in ihrem neuen Amt bestätigt.

10. Festlegung des Mitgliederbeitrages

Der Vorstand schlägt vor, den Mitgliederbeitrag beizubehalten. Die Entscheidung wird von der GV angenommen.

11. Jahresprogramm 2025

Vom Vorstand sind folgende Anlässe anvisiert:

- Historische Führung Rothenthurm durch Albert Marty, Termin Ende April
- Frühsommer: entweder einen Ausflug in das Schweizerische Agrarmuseum oder einen Ausflug zur Käferei Suppiger nach Küssnacht a.R.
- Herbst: bei guter Nachfrage noch einmal eine historische Führung Rothenthurm durch Albert
- Spätherbst: Theater Ibach
- 8./9. November Kreativ-Handwerkermarkt

12. Anträge der Mitglieder und des Vorstandes

Es sind keine Anträge eingegangen.

13. Verschiedenes

Markus stellt die Idee vor, das infolge mangels an Vorstandsmitgliedern mit ähnlich gelagerten Vereinen, z.B. dem Tourismusverein Fusionabsichten besprochen werden. Diese Idee stösst sowohl auf Zustimmung als auch auf Ablehnung. Es wird diskutiert, mit dem Ergebnis, dass man erst einmal versuchen möchte, weitere Vorstandsmitglieder (nächstes Jahr Nachfolger für Kassierin und Revisorin, übernächstes Jahr für Aktuarin) zu finden. Sollte dies nicht gelingen, könnte man über diese Idee immer noch nachdenken.

Michi Moll fragt nach, ob der Kulturverein wieder daran interessiert ist, das Kerzenziehen im Rahmen des Kreativ-Handwerkermarktes stattfinden zu lassen. Dies wird einstimmig bejaht.

Im Anschluss trägt Matthias Roth einen humorvollen Bericht über das vergangene Jahr sowie die Gegebenheiten in Rothenthurm vor.